



## Damen-Turngruppe feiert Jubiläum

Schloß Neuhaus (WV). Im Januar 1992 gründeten einige junge Sportlerinnen des RSV Germania 1900 eine eigene Turngruppe. Seitdem treffen sich die Damen jeden Mittwochabend unter der Führung von Übungsleiterin Maria Maßmann in der Turnhalle der Hauptschule Mastbruch zur Leibesertüchtigung. Um an die Gründung vor 25 Jahren zu erinnern, läßt die Leitung der Gruppe heute, 13. Januar, ab 20.00 Uhr alle Aktiven und Ehemaligen mit ihren Partnern zu einer Jubiläumsparty in die Gaststätte »Haus Volmari« ein.

## KAB St. Joseph wählt Vorstand

Schloß Neuhaus (WV). Der KAB Familien- und Männerverein St. Joseph läßt heute, 13. Januar, zur Jahreshauptversammlung ein. Sie beginnt mit einem Gottesdienst um 17.30 Uhr. Anschließend werden im Pfarrzentrum die notwendigen Regularien, Rechenschaftsberichte und Vorstandswahlen abgearbeitet. Im Anschluss besteht bei einem Imbiss Gelegenheit zum Plaudern.

## Heute Fackelzug gegen Tierversuche



Jede Menge kangliche Abwechslung bot der Feuerwehr-Musikzug bei seinem Konzert in Schloß Neuhaus. Ob Walzer oder Jazz, Opernouverture oder Rockklassiker: Die Musiker um Ralf Richter sind in vielen Genres zu Hause und wissen damit ihr Publikum zu begeistern.

# Streikende Musiker machten Spaß

## Jede Menge Applaus für das Neujahrskonzert des Feuerwehr-Musikzugs

Schloß Neuhaus (WV). Klanggewaltig begann das Neujahrskonzert des Musikzugs Schloß Neuhaus der Freiwilligen Feuerwehr Paderborn. Angeführt von Dirigent Ralf Richter marschierten die 50 Musiker mit »Lassus Trombone«, einem Solostück für Posaunen, in die festlich geschmückte Aula des Schulzentrums ein.

Nicht weniger eindrucksvoll ging es mit der Ouvertüre zur Verdi-Oper »Nabucco« weiter. Lang anhaltenden und wohlverdienten Applaus der rund 400

Zuhörer gab es für das Trompeten-Solo von Musikzugführerin Sonya Harrison. Sie spielte den wunderschönen, getragenen zweiten Satz aus dem »Concierto de Aranjuez« des spanischen Komponisten Joaquín Rodrigo in einer Bearbeitung für Blasorchester. Mit »Carmen in Pop« und dem Walzer aus der Operette »Die Fledermaus« von Johann Strauß bot der Musikzug klassische Melodien vom Feinsten. Turbulent ging es auf der Bühne beim »Musikerstreik« zu. In der humoristischen Szene von Hans Kliment verließen die Musiker nach und nach unter gespieltem Protest die Bühne und verabschiedeten sich in die Pause. Den zweiten Teil des Neujahrskonzertes eröffnete das Jugendorchester des Feuerwehrmusikzugs. Unter der Leitung von Sonya Harrison sorgten die »Feuertüfel« unter anderem mit »The Final Countdown« und »Hawai Five-O« für stehende Ovationen nicht nur bei den stolzen Eltern der Neun- bis 15-jährigen.

Danach nahm Ralf Richter den Taktstock wieder in die Hand und der Musikzug die Zuhörer mit auf die letzte Reise der »Titanic«. Ein Potpourri, das mit ständigen Taktswechseln sowohl den Dirigenten als auch die Musiker forderte. Es folgten die Musical-Melodie »Over the Rainbow« und der Jazz-Klassiker »Just a Closer Walk«. Viel Applaus gab es ebenfalls für die

beiden Medleys »Ausgewählt für Sie« und »Stars of Rock und Pop«. Bei letzterem offenbarte sich Percussionist Heribert Kamp noch als glühender Fußball-Fan und schwänkte zu »We are the Champions« im Deutschland-Trikot die Fahne.

Das begeisterte Publikum erklatschte sich noch zwei Zugaben: »Made in Italy« und den »Radetzky Marsch«. Die Moderatoren des Abends – Sonya Harrison und Ralf Richter – luden die Zuhörer anschließend noch zu einem Sekt-empfang in das Foyer der Hauptschule Heinrich ein. Dort wurde dann das rundum gelungene Konzert von Besuchern und Musikern gleichermaßen ausgiebig gefeiert.